

# SKPZ | Raumvergabe, Ausschreibung Bildende Kunst

Auf dem RAW Gelände in Berlin Friedrichshain bietet das Soziokulturelle-Projekte-Zentrum in Zusammenarbeit mit der Eigentümerin freie Arbeitsräume von ca. 9 bis 35 qm an.

Mietverträge werden auf Grund der besonderen stadtpolitischen Situation auf dem Gelände, der Überführung in eine langfristige, gemeinwohlorientierte Lösung, jeweils für 3-12 Monate abgeschlossen, jedoch aller Voraussicht nach fortlaufend verlängert. Im Anschluss dieser aktuellen Findungsphase besteht die Chance auf eine langfristige mietvertragliche Lösung.

**Wir suchen Künstler:innen aller Sparten der Bildenden Kunst. Insbesondere wünschen wir uns für einen größeren Raum Menschen, die eine Werkstatt für künstlerische Drucktechniken einrichten möchten. Unsere Kellerräume können von kulturellen Projekten als Lagerräume genutzt werden.**

## Über uns:

Als Gemeinschaft von Kulturschaffenden teilen wir die Vision, einen Freiraum soziokultureller Nutzung im Zentrum Berlins zu gestalten und zu erhalten, in dem sich individuelle Selbstverwirklichung mit dem solidarischen Handeln für ein Gemeinwesen verbindet.

Bei der Auswahl von neuen Mieter:innen gilt es, neben der inhaltlichen Ausrichtung und Qualität eines Projektes, einzuschätzen, ob bestehende Nutzungen sinnvoll ergänzt werden und ob eine Mieter:in sich positiv und konstruktiv in die Häusergemeinschaft einbringen kann und will. Die inhaltliche und gesellschaftliche Verwaltung und Betreuung der Flächen und MitgliederInnen erfolgt über das SKPZ und ein in den letzten Jahren demokratisch gewähltes Gremium.

Die Bedeutung und die Identität des Soziokulturellen Projekteentrums (SKPZ) wird maßgeblich durch die Summe der Aktivitäten der einzelnen Häuser und der dort ansässigen Projekte bestimmt und ebenso durch deren Zusammenhalt, ihre Kooperation und ihr synergetisches und gemeinschaftliches Handeln untereinander. Mehr aus unserem Konzept könnt ihr dazu unter folgendem Link lesen:

[raw-skpz.de/ueberuns](http://raw-skpz.de/ueberuns)

## Über die Vermieterin:

Ziel der Eigentümerin ist es, gemeinwohlorientierte oder nicht kommerzielle Kunst und Kultur in der Stadt zu fördern. Aus diesem Grund gibt es innerhalb des SKPZ von der Eigentümerin seit 2015 subventionierte Mieten mit gedeckelten Nebenkosten.

Kunst und Kultur sollen an diesem Standort nicht nur gesichert werden, sondern im Zusammenspiel mit dem weiteren Gelände, wachsen und florieren. Die Vermieterin übernimmt aktuell die technische und kaufmännische Betreuung dieser Bereiche, und arbeitet seit 2016 aktiv zusammen mit dem Gremium des SKPZ an Entwicklung und Verwaltung der Flächen und Projekte. Gemeinsam mit Baustadtrat und dem Bezirksamt wird aktuell gemäß BVV Beschluss eine langfristige und kostenneutrale Lösung zusammen mit der GSE gGmbH im Zuge des Bebauungsplanverfahrens entwickelt.

[raw-gelaende.de/ueber-das-r-a-w](http://raw-gelaende.de/ueber-das-r-a-w)

Die Räume liegen in 3 verschiedenen selbstverwalteten Häusern.

Leider sind die Räume nicht barrierefrei. Starkstrom ist teilweise vorhanden. Um sich zu bewerben solltest du bestimmte Voraussetzungen mitbringen:

**Du nutzt deinen Raum regelmäßig, um darin zu arbeiten.**

**Die Räume dürfen nicht als Wohnraum genutzt werden.**

**Du hast Interesse an der Gemeinschaft und Vernetzung und kommst zum Plenum.**

**Die Häuser sind selbstorganisiert. Das bedeutet, dass wir alle mithelfen und bestimmte Aufgaben übernehmen.**

Damit wir dich kennenlernen können, schreibe uns etwas über deinen Werdegang.

Außerdem freuen wir uns über ein paar ausgesuchte Arbeitsproben, zusammengefasst in einem Pdf, welches nicht größer als 5 MB sein sollte oder über einen Link zu deiner Website.

Bitte fülle zusätzlich den angehängten Raumantrag aus.

Vielen Dank für dein Interesse an einem Arbeitsraum im SKPZ auf dem RAW Friedrichshain, wir sind gespannt auf deine Bewerbung!

Den vollständig ausgefüllten Antrag sende bitte per Email an:

[raumbewerbung@raw-skpz.de](mailto:raumbewerbung@raw-skpz.de)